

Zeit- und Festrechnung für das Jahr 1986

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot**

Band (Jahr): **259 (1986)**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

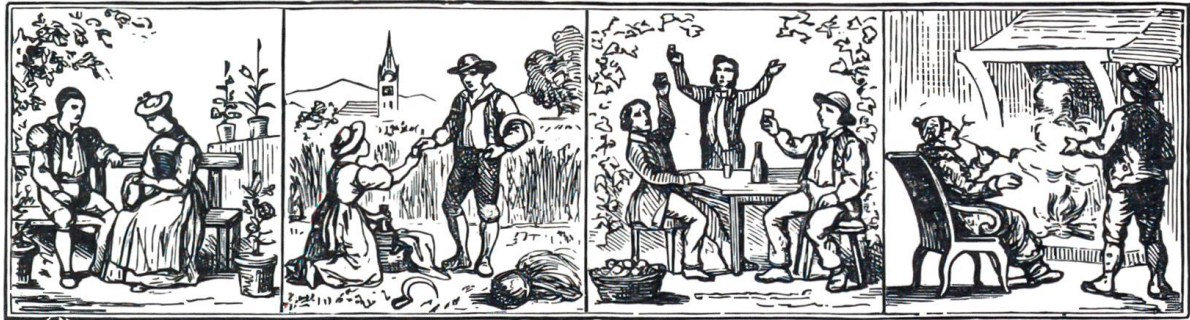
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



ZEIT- UND FESTRECHNUNG FÜR DAS JAHR 1986

Das Jahr 1986 ist ein Gemeinjahr von 365 Tagen und entspricht: dem Jahr 6699 der Julianischen Periode, dem Jahr 5746/47 der Juden, dem Jahr 1406/07 der Mohammedaner.

Bewegliche Feste (Zahlen in Klammern beziehen sich auf den alten Kalender)

	Gregorianischer oder neuer Kalender	Julianischer oder alter Kalender		Gregorianischer oder neuer Kalender	Julianischer oder alter Kalender
Septuagesima	26. Januar	17. Februar	Pfingstsonntag	18. Mai	9. Juni
Herrenfastnacht (Esto mihi)	9. Februar	3. März	Dreifaltigkeitssonntag Trinitatis)	25. Mai	16. Juni
Aschermittwoch	12. Februar	6. März	Fronleichnam	29. Mai*	20. Juni
1. Fastensonntag	16. Februar	10. März	Eidgenössischer Bettag	21. September	–
Ostersonntag	30. März	21. April	1. Adventssonntag	30. November	1. Dezember
Auffahrt	8. Mai	30. Mai	* gebietsweise am 1. Juni		

Anzahl der Sonntage nach Epiphanie 2 (5), Anzahl der Sonntage nach Pfingsten 27 (24), Anzahl der Sonntage nach Trinitatis 26 (23).

Fronfasten und Quatember

1. Erste Fastenwoche 2. Woche vor Pfingsten 3. Woche vor dem Eidg. Bettag 4. Erste Adventswoche

Astronomischer Beginn der Jahreszeiten

Frühling: 20. März, 23.03 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Widlers, Tag- und Nachtgleiche.
Sommer: 21. Juni, 17.30 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses, längster Tag.
Herbst: 23. September, 8.59 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen der Waage, Tag- und Nachtgleiche.
Winter: 22. Dezember, 5.02 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbockes, kürzester Tag.

Von den Finsternissen und Sichtbarkeiten der Planeten

1986 finden zwei Sonnenfinsternisse und zwei Mondfinsternisse statt: eine partielle Sonnenfinsternis am 9. April, die in Indonesien und Australien zu beobachten sein wird; eine totale Mondfinsternis am 24. April, die nur auf der uns gegenüberliegenden Hälfte der Erdhalbkugel gesehen werden kann; eine ringförmig-totale Sonnenfinsternis am 3. Oktober, die nur hoch im Norden (Grönland, Island) sichtbar sein wird; eine totale Mondfinsternis am 17. Oktober, Eintritt in den Erdschatten um 18.29, Mitte der Finsternis um 20.18, Ende der Finsternis um 22.07.

Mercur ist Morgenstern Anfang Januar, im April, Mitte August und Ende November bis Mitte Dezember; er ist Abendstern von Mitte Februar bis Anfang März, Mitte Juni und Mitte Oktober. *Venus* ist Morgenstern von Mitte November bis Ende des Jahres; sie ist Abendstern von Mitte Februar bis Mitte Oktober. *Mars* steht am Anfang des Jahres am Morgenhimmel, geht immer früher auf und ist dann das ganze Jahr sichtbar. *Jupiter* steht am Anfang des Jahres am Abendhimmel, verschwindet Anfang Februar in den Strahlen der Sonne, erscheint Anfang April wieder am Morgenhimmel und bleibt dann das ganze Jahr sichtbar. *Saturn* steht anfänglich am Morgenhimmel, ist fast das ganze Jahr sichtbar und verschwindet erst Mitte November in der Abenddämmerung im Westen.